

Die Söhne Jakob/Israels

- Der 4. Sohn: Juda -

Genesis 32:28 Da sprach YHVH: Nicht Jakob soll hinfert dein Name heißen, sondern **Israel**; denn du hast mit Gott und mit Menschen gerungen und hast obsiegt

Jakob wurde also umbenannt in Israel: **Israel war somit keine Landmasse, sondern ein Mann!**

Outline of Biblical Usage [?]

- I.* Israel = "God prevails"
 - A.* the second name for Jacob given to him by God after his wrestling with the angel at Peniel
 - B.* the name of the descendants and the nation of the descendants of Jacob
 - i.* the name of the nation until the death of Solomon and the split
 - ii.* the name used and given to the northern kingdom consisting of the 10 tribes under Jeroboam; the southern kingdom was known as Judah
 - iii.* the name of the nation after the return from exile

Gesenius' Hebrew-Chaldee Lexicon [?]

ישראל (‘contender,’ ‘soldier of God,’ from נְאֹתָה to fight, and לֵב, Gen. 32:29; 35:10; compare 12:4), *Israel*, pr. n. given by God to Jacob the patriarch (Gen. locc. citt.), but used more frequently of his descendants, i. e. of the Israelitish nation

(<https://www.blueletterbible.org/lang/Lexicon/Lexicon.cfm?strongs=H3478&t=KJV>)

Israel bedeutet: "Gott herrscht", Zweiter Name für Jakob, Nachfahren und die Nation der Nachfahren von Jakob, symbolischer Name für Jakob, Jakob der Patriarch, die Nachfahren der Israeliten bzw. der Nation (= Volk!) Israel, hebräisch von rechts nach links lesen = El-ra-ish = Gott regiert (mit) Menschen

Das Nordreich umfaßte 10 Stämme und wurde nach der Teilung des Reiches Israel genannt. Die Hauptstadt war Samaria. Die Geschichte der 10 Stämme dieses Nordreichs wird in den beiden Büchern der Könige beschrieben. Ein kleiner Teil des Stammes Juda war auch dabei; diese wurden von den Assyren Jüten genannt. Nach Salomo regierten diverse Könige 234 Jahre lang. Anschließend ging das Nordreich Israel von 741 B.C. - 676 B.C. für 65 Jahre in die Gefangenschaft von Assyrien.

Das Südrreich umfaßte die 2 Stämme Juda und Benjamin. Aufgrund seiner Dominanz erhielt das ganze Südrreich nach der Teilung den Namen Juda. Die Hauptstadt war Jerusalem. Die Geschichte der beiden Stämme dieses Südrreichs wird in den beiden Büchern der Chroniken beschrieben. Nach Salomo regierten diverse Könige 369 Jahre lang. Anschließend ging das Südrreich Juda von 606 B.C. - 536 B.C. für 70 Jahre in die Gefangenschaft von Babylon, wie von Jeremia zuvor prophezeit wurde:

Jeremia 25:11 Und dieses ganze Land (=Juda) wird zur Einöde, zur Wüste werden; und diese Nationen werden dem König von Babel dienen siebzig Jahre

Israel ist auch der Name für beide Reiche als Ganzheit und der Name vor der Teilung des Reichs. Die geographische Anordnung der Stämme gemäß dem Buch Josua; vor der Teilung:



Das sind die Stämme der 12 Söhne des Mannes Israel, die zu Nationen werden sollten.

Die Besonderheit ist, daß Joseph eine doppelte Segnung erhielt, sodaß er selbst aus der Liste der Nationen herausgenommen wird, und anstelle dessen seine beiden Söhne Efraim und Manasse gelistet werden.

Levi wiederum sollte der Priesterstamm werden und deshalb nicht zu einer Nation werden, sondern lebt verteilt unter den anderen Stämmen.

Es gibt also 12 Söhne und 12 Nationen, aber 13 Stämme!

Jakobs Söhne der Reihe nach, mit der jeweiligen Frau

Leah	Reuben (1) · Simeon (2) · Levi (3) · Judah (4) · Issachar (9) · Zebulun (10) · Dinah (11)
Rachel	Joseph (12) · Benjamin (13)
Bilhah (Rachel's servant)	Dan (5) · Naphtali (6)
Zilpah (Leah's servant)	Gad (7) · Asher (8)

In dieser Episode heute geht es um Israels vierten Sohn namens Juda sowie um die Frage:

Wer ist Juda heute und wo ist Juda heute?

Judah



"*Judah*"
occurs 813 times in 752 verses in the KJV.

Judah war der vierte Sohn von Jakob, der später umbenannt wurde zu Israel (Genesis 32:28). Die Nachkommen von Jakob/Israel werden Israeliten genannt. Die Mutter von Judah war Leah.

Das Wortstudium zu Judah:

Gesenius' Hebrew-Chaldee Lexicon [?]

יְהוּדָה (verbal from fut. Hoph. "praised," comp. Gen. 49:6), pr. n. *Judah*, borne by—

(1) the fourth son of Jacob, Gen. 29:35; 35:23; and the tribe springing from him (בְּנֵי יְהוּדָה), Num. 7:12; Josh. 11:21, etc., the boundaries of which are described, Josh. 15. הַר יְהוּדָה the mountain district of Judah; see **הַר** p. ccxxx. After the division of the kingdom, the name of this tribe was applied to one of the kingdoms which included the tribes of Judah and Benjamin with a portion of Simeon and Dan, and had Jerusalem for its metropolis; the other kingdom was either called יִשְׂרָאֵל or (especially in the prophets) אַפְרִים. אֶרְכָּת יְהוּדָה the land of Judah, the kingdom of Judah, Isa. 19:17. עִיר יְהוּדָה the (capital) of Judah, i. e. Jerusalem, 2 Ch. 25:28, i. q. עִיר קָדוֹשׁ 2 Ki. 14:20. After the carrying away of the ten tribes, and after the Babylonian exile, this name is applied to the whole land of Israel, Hag. 1:1, 14; 2:2. Where it signifies the land (Judaea) יְהוּדָה is fem., Psalm 114:2; where the people (~~the Jews~~ [or tribe of Judah]) masc., Isa. 3:8; The same name was borne by—

(<https://www.blueletterbible.org/lang/Lexicon/Lexicon.cfm?strongs=H3063&t=KJV>)

- I.* Judah = "praised"
- A.* the son of Jacob by Leah
 - B.* the tribe descended from Judah the son of Jacob
 - C.* the territory occupied by the tribe of Judah
 - D.* the kingdom comprised of the tribes of Judah and Benjamin which occupied the southern part of Canaan after the nation split upon the death of Solomon

Judah bedeutet:

"gepriesen", 4. Sohn von Jakob mit Leah, der Stamm und das Territorium von Judah. Judah ist auch der Name für das südliche Königreich, welches aus den Stämmen Judah und Benjamin bestand.

Die Einwohner von Juda werden **Judäer** genannt (nicht Juden!).

Die erste Erwähnung des Namens Judah

Genesis 29:35 And she conceived again, and bare a son: and she said, Now will I praise YHVH: therefore she called his name **Judah**; and left bearing

Genesis 29:35 Und sie wurde wieder schwanger, und gebar einen Sohn: Und sie sagte, Jetzt will ich YHVH preisen: Darum nannte sie ihn **Juda**; und hörte auf zu gebären

Die Söhne von Juda

Genesis 46:12 And the sons of **Judah**; Er, and Onan, and Shelah, and Pharez, and Zerah: but Er and Onan died in the land of Canaan. And the sons of **Pharez** were Hezron and Hamul

Genesis 46:12 Und die Söhne von **Juda**: Gher, und Onan, und Schela und **Perez** und Serach: Aber Gher und Onan starben im Land Kanaan. Und die Söhne von Perez waren Hezron und Hamul

Hier sehen wir, daß die Linie nach Juda über Perez weiter verläuft, da die Söhne von Perez mit aufgelistet sind! Sein Zwillingsbruder Serach spielt auch noch eine wichtige Rolle!

Der Stamm Juda

- Chronik 4:1 **Die Söhne Judas:** Perez, Hezron und Karmi und Hur und Schobal
Chronik 4:2 Und Reaja, der Sohn Schobals, zeugte Jachath; und Jachath zeugte Achumai und Lahad. Das sind die Geschlechter der Zorathiter
Chronik 4:3 Und diese sind von dem Vater Etams: Jisreel und Jischma und Jitbasch; und der Name ihrer Schwester: Hazleponi;

- Chronik 4:4 und Pnuel, der Vater Gedors; und Eser, der Vater Huschas. Das sind die Söhne Hurs, des Erstgeborenen der Ephratha, des Vaters von Bethlehem
- Chronik 4:5 Und Aschhur, der Vater Tekoas, hatte zwei Weiber: Helea und Naara
- Chronik 4:6 Und Naara gebar ihm Achussam und Hepher und Temni und Achaschtari. Das sind die Söhne der Naara
- Chronik 4:7 Und die Söhne der Helea: Zereth und Jizchar und Ethnan
- Chronik 4:8 Und Koz zeugte Anub und Zobeba und die Geschlechter Acharchels, des Sohnes Harums
- Chronik 4:9 Und Jabez war geehrter als seine Brüder; und seine Mutter gab ihm den Namen Jabez, indem sie sprach: Mit Schmerzen habe ich ihn geboren
- Chronik 4:10 Und Jabez rief zu dem Gott Israels und sprach: Wenn du mich reichlich segnest und meine Grenze erweiterst, und deine Hand mit mir ist, und du das Übel fern hältst, daß kein Schmerz mich trifft! Und Gott ließ kommen, was er erbeten hatte
- Chronik 4:11 Und Kelub, der Bruder Schuchas, zeugte Mechir; er war der Vater Eschtons
- Chronik 4:12 Und Eschton zeugte Beth-Rapha und Paseach und Techinna, den Vater der Stadt Nahas'; das sind die Männer von Reka
- Chronik 4:13 Und die Söhne Kenas': Othniel und Seraja. Und die Söhne Othniels: Hathath
- Chronik 4:14 Und Meonothai zeugte Ophra; und Seraja zeugte Joab, den Vater des Tales der Werkleute, denn sie waren Werkleute
- Chronik 4:15 Und die Söhne Kalebs, des Sohnes Jephunnes: Iru, Ela und Naam. Und die Söhne Elas: Kenas
- Chronik 4:16 Und die Söhne Jehalleels: Siph und Sipha, Tirja und Asarel
- Chronik 4:17 Und die Söhne Esras: Jether und Mered und Epher und Jalon. Und sie wurde schwanger und gebar Mirjam und Schammai und Jischbach, den Vater Estemoas
- Chronik 4:18 Und sein Weib Jehudija gebar Jered, den Vater Gedors, und Heber, den Vater Sokos, und Jekuthiel, den Vater Sanoachs. Und dies sind die Söhne der Bithja, der Tochter des Pharao, welche Mered genommen hatte
- Chronik 4:19 Und die Söhne des Weibes Hodijas, der Schwester Nachams: der Vater Kehilas, der Garmiter, und Estemoa, der Maakathiter
- Chronik 4:20 Und die Söhne Schimons: Amnon und Rinna, Benchanan und Tilon. Und die Söhne Jischeis: Socheth und Ben-Socheth
- Chronik 4:21 Die Söhne Schelas, des Sohnes Judas: Gher, der Vater Lekas, und Laeda, der Vater Mareschas; und die Geschlechter des Hauses der Byssusarbeiter vom Hause Aschbea;
- Chronik 4:22 und Jokim und die Männer von Koseba; und Joas und Saraph, die über Moab herrschten; und Jaschubi-Lechem. Die Dinge sind aber alt
- Chronik 4:23 Das waren die Töpfer und die Bewohner von Pflanzungen und Mauern; sie wohnten daselbst bei dem König für seine Arbeit

Weitere Namensnennungen und Erklärungen

Die Brüder von Josef waren eifersüchtig auf ihn und ersannen den Plan, ihn zu töten und ihrem Vater gegenüber zu behaupten, er sei von einem bösen Tier gefressen worden. Ruben verhinderte dies und anstelle dessen warfen sie ihn in eine Grube. Juda schlägt dann vor, Josef zu verkaufen:

- Genesis 37:25 Und sie setzten sich, um zu essen. Und sie hoben ihre Augen auf und sahen: und siehe, ein Zug Ismaeliter kam von Gilead her; und ihre Kamele trugen Tragant und Balsamharz und Ladanum; sie zogen hin, um es nach Ägypten hinabzubringen
- Genesis 37:26 Da sprach **Juda** zu seinen Brüdern: Was für ein Gewinn ist es, daß wir unseren Bruder erschlagen und sein Blut verhehlen?
- Genesis 37:27 Kommt, laßt uns ihn an die Ismaeliter verkaufen; aber unsere Hand sei nicht an ihm, denn unser Bruder, unser Fleisch ist er! Und seine Brüder hörten darauf

(Ja, die eigenen Leute zu verraten und zu verkaufen ist etwas, was den Deutschen u.a. von der Dolchstoß-Legende bekannt sein könnte. Andere Völker und Nationen haben jedoch ebenso solche Leute unter sich...)

Eine ausführliche Geschichte über Juda findet sich in Genesis 38, was eigentlich vollständig gelesen werden muß. Es wird beschrieben, wie Juda sich eine kanaanitische Frau nimmt und Söhne mit ihr bekommt. YHVH läßt diese Söhne jedoch alle sterben, um die Rassenvermischung zu unterbinden.

Schließlich und endlich findet Juda auf ziemlich bezeichnende Art und Weise die Frau Tamar, welche ihm reinrassige Söhne gebar, denn sie bekamen **Zwillinge** miteinander:

Genesis 38:29 And it came to pass, as he drew back his hand, that, behold, his brother came out: and she said, How hast thou broken forth? this breach be upon thee: therefore his name was called **Pharez**

Genesis 38:30 And afterward came out his brother, that had the scarlet thread upon his hand: and his name was called **Zarah**

Genesis 38:24 Und es geschah nach etwa drei Monaten, da wurde dem **Juda** berichtet und gesagt: **Tamar**, deine Schwiegertochter, hat gehurt, und siehe, sie ist auch schwanger von Hurerei. Da sprach Juda: Führet sie hinaus, daß sie verbrannt werde!

Genesis 38:25 Als sie hinausgeführt wurde, da sandte sie zu ihrem Schwiegervater und ließ ihm sagen: Von dem Manne, dem dieses gehört, bin ich schwanger; und sie sprach: Erkenne doch, wem dieser Siegelring und diese Schnur und dieser Stab gehören!

Genesis 38:26 Und Juda erkannte es und sprach: Sie ist gerechter als ich, darum daß ich sie nicht meinem Sohne Schela gegeben habe; und er erkannte sie hinfert nicht mehr

Genesis 38:27 Und es geschah zur Zeit, als sie gebären sollte, siehe, da waren **Zwillinge** in ihrem Leibe

Genesis 38:28 Und es geschah, während sie gebar, da streckte einer die Hand heraus, und die Hebamme nahm sie und band einen **roten Karmesinfaden** um seine Hand und sprach: Dieser ist zuerst herausgekommen

Genesis 38:29 Und es geschah, als er seine Hand zurückzog, siehe, da kam sein Bruder heraus; und sie sprach: Wie bist du durchgebrochen! Auf dir sei der Bruch! Und man gab ihm den Namen **Perez** (engl.: Pharez). (Matthäus 1,3) (Perez = "Bruch" = Erstgeborener)

Genesis 38:30 Und danach kam sein Bruder heraus, um dessen Hand der **rote Karmesinfaden** war, und man gab ihm den Namen **Serach** (engl.: Zarah).

(Quelle: http://www.bibel-online.net/buch/elberfelder_1905/1_mose/38/)

Schwiegerkinder: <https://de.wikipedia.org/wiki/Schwiegerkind>

Der rote Karmesinfaden wird noch eine wichtige Rolle spielen!

Die erste Reise nach Ägypten endete wie bereits bekannt damit, daß Simeon in Ägypten festgehalten und die Brüder zurück nach Hause geschickt wurden, um von dort auch den jüngsten Bruder namens Benjamin mitzubringen auf der zweiten Reise. Jakob/Israel ist besorgt um Benjamin, eben weil es sein jüngster Sohn ist und zögert. Daraufhin verbürgt sich Juda für das Wohlergehen seines Bruders:

Genesis 43:8 Und **Juda** sprach zu Israel, seinem Vater: Sende den Knaben mit mir, und wir wollen uns aufmachen und ziehen, daß wir leben und nicht sterben, sowohl wir als du, als auch unsere Kinder

Genesis 43:9 Ich will Bürge für ihn sein, von meiner Hand sollst du ihn fordern; wenn ich ihn nicht zu dir bringe und ihn vor dein Angesicht stelle, so will ich alle Tage gegen dich gesündigt haben;

Genesis 43:10 denn hätten wir nicht gezögert, gewiß, wir wären jetzt schon zweimal zurückgekehrt

Während des Exodus wird ein Mann aus dem Stamm Juda mit göttlichem Geist, Weisheit und Verstand gefüllt und erhält so die Fähigkeiten bestimmte Arbeiten, mit der Hilfe von Dan, zu verrichten:

Exodus 31:1 Und YHVH redete zu Mose und sprach:
Exodus 31:2 Siehe, ich habe Bezaleel, den Sohn Uri, des Sohnes Hurs, **vom Stämme Juda**, mit Namen berufen
Exodus 31:3 und habe ihn mit dem Geiste Gottes erfüllt, in Weisheit und in Verstand und in Kenntnis und in jeglichem Werk;
Exodus 31:4 um Künstliches zu ersinnen, zu arbeiten in Gold und in Silber und in Erz,
Exodus 31:5 und im Schneiden von Steinen zum Einsetzen und im Holzschniden, um zu arbeiten in jeglichem Werk
Exodus 31:6 Und ich, siehe, ich habe ihm Oholiab, den Sohn Achisamaks, vom Stämme Dan, beigegeben; und in das Herz eines jeden, der weisen Herzens ist, habe ich Weisheit gelegt, daß sie alles machen, was ich dir geboten habe:
Exodus 31:7 das Zelt der Zusammenkunft und die Lade des Zeugnisses und den Deckel, der darauf ist, und alle Geräte des Zeltes;
Exodus 31:8 und den Tisch und alle seine Geräte und den reinen Leuchter und alle seine Geräte und den Räucheraltar
Exodus 31:9 und den Brandopferaltar und alle seine Geräte, und das Becken und sein Gestell;
Exodus 31:10 und die Dienstkleider und die heiligen Kleider für Aaron, den Priester, und die Kleider seiner Söhne, um den Priesterdienst auszuüben;
Exodus 31:11 und das Salböl und das wohlriechende Räucherwerk für das Heiligtum: nach allem, was ich dir geboten habe, sollen sie es machen

Viele Deutsche sind für solche Fähigkeiten weltbekannt geworden, sogar einzigartig!

Die Nachfolge von Mose tritt Josua an. Mit diesem geht die Reise weiter und die Israelliten ziehen über den Jordan. Sie kommen in ein Land, in dem Amoriter und Kanaaniter lebten. Dort begeht ein Sohn des Stammes Juda Gesetzesübertretungen, also Sünden, und wird dafür bestraft:

Josua 7:1 Und die Kinder Israel beginnen Untreue an dem Verbannten; und Achan, der Sohn Karmis, des Sohnes Sabdis, des Sohnes Serachs, **vom Stämme Juda**, nahm von dem Verbannten; und der Zorn YHVHs entbrannte wider die Kinder Israel
...
Josua 7:11 **Israel hat gesündigt, und auch haben sie meinen Bund übertreten**, den ich ihnen geboten habe; und auch haben sie von dem Verbannten genommen und auch gestohlen und es auch verheimlicht und es auch unter ihre Geräte gelegt!
Josua 7:12 **Und die Kinder Israel werden vor ihren Feinden nicht zu bestehen vermögen**; sie werden vor ihren Feinden den Rücken kehren, denn sie sind zum Banne geworden. Ich werde nicht mehr mit euch sein, **wenn ihr nicht den Bann aus eurer Mitte vertilget**
Josua 7:13 Stehe auf, heilige das Volk und sprich: Heiligt euch auf morgen; denn so spricht YHVH: **Ein Bann ist in deiner Mitte, Israel; du wirst vor deinen Feinden nicht zu bestehen vermögen, bis ihr den Bann aus eurer Mitte hinwegtut**
Josua 7:14 Und ihr sollt am Morgen herzutreten nach euren Stämmen; und es soll geschehen: der Stamm, welchen YHVH treffen wird, soll herzutreten nach den Geschlechtern; und das Geschlecht, welches YHVH treffen wird, soll herzutreten nach den Häusern; und das Haus, welches YHVH treffen wird, soll herzutreten nach den Männern
Josua 7:15 Und es soll geschehen: wer mit dem Banne getroffen wird, der soll mit Feuer verbrannt werden, er und alles, was er hat; denn er hat den Bund YHVHs übertreten und eine Schandtat in Israel begangen
Josua 7:16 Und Josua machte sich des Morgens früh auf und ließ Israel herzutreten nach seinen Stämmen; und es ward getroffen der **Stamm Juda**

- Josua 7:17 Und er ließ die Geschlechter Judas herzutreten; und er traf das Geschlecht der **Sarchiter** (das ist Serach/Zarah (roter Karmesinfaden)) Und er ließ das Geschlecht der Sarchiter herzutreten nach den Männern; und es ward getroffen Sabdi. (4. Mose 26:20 - "von Perez das Geschlecht der Parziter; von Serach das Geschlecht der Sarchiter.")
- Josua 7:18 Und er ließ sein Haus herzutreten nach den Männern; und es ward getroffen **Achan**, der Sohn Karmis, des Sohnes Sabdis, **des Sohnes Serachs, vom Stamme Juda**
- Josua 7:19 Und Josua sprach zu Achan: Mein Sohn, gib doch YHVH, dem Gott Israels, Ehre und lege ihm ein Bekenntnis ab; und tue mir doch kund, was du getan hast; verhehle es mir nicht!
- Josua 7:20 Und Achan antwortete Josua und sprach: Fürwahr, ich habe gegen YHVH gesündigt, und so habe ich getan:
- Josua 7:21 Ich sah unter der Beute einen schönen Mantel aus Sinear und zweihundert Sekel Silber und eine goldene Stange, fünfzig Sekel ihr Gewicht, und mich gelüstete danach, und ich nahm sie; und siehe, sie sind im Innern meines Zeltes in der Erde vergraben und das Silber darunter
- Josua 7:22 Und Josua sandte Boten hin, und sie liefen zum Zelte; und siehe, er war in seinem Zelte vergraben und das Silber darunter
- Josua 7:23 Und sie nahmen es aus dem Innern des Zeltes und brachten es zu Josua und zu allen Kindern Israel, und sie legten es vor YHVH hin
- Josua 7:24 Da nahm Josua, und ganz Israel mit ihm, **Achan, den Sohn Serachs**, und das Silber und den Mantel und die goldene Stange, und **seine Söhne und seine Töchter, und seine Rinder und seine Esel und sein Kleinvieh**, und **sein Zelt und alles, was er hatte**, und sie brachten sie hinauf in das Tal Achor
- Josua 7:25 Und Josua sprach: Wie hast du uns in Trübsal gebracht! YHVH wird dich in Trübsal bringen an diesem Tage! **Und ganz Israel steinigte ihn, und sie verbrannten sie mit Feuer und bewarfen sie mit Steinen;**
- Josua 7:26 und sie errichteten einen großen Steinhaufen über ihm, der bis auf diesen Tag da ist. Und YHVH wandte sich von der Glut seines Zornes. Darum gab man jenem Orte den Namen Tal Achor bis auf diesen Tag. (Jesaja 65:10)

Jakobs Segen über seine Söhne

- Genesis 49:1 Und Jakob rief seine Söhne und sprach: Versammelt euch, und ich will euch verkünden, was euch begegnen wird **in künftigen Tagen**
- Genesis 49:2 Kommet zusammen und höret, ihr Söhne Jakobs, und höret auf Israel, euren Vater!
- ...
- Genesis 49:8 Dich **Juda**, dich werden deine Brüder preisen; deine Hand wird sein auf dem Nacken deiner Feinde, vor dir werden sich niederbeugen die Söhne deines Vaters. (4. Mose 10.14) (Richter 1.1-2)
- Genesis 49:9 **Juda ist ein junger Löwe**; vom Raube, mein Sohn, bist du emporgestiegen. Er duckt sich, er legt sich nieder wie ein **Löwe** und wie eine **Löwin**; wer will ihn aufreizen? (Offenbarung 5.5)
- Genesis 49:10 Nicht weichen wird das **Zepter von Juda**, noch der **Herrschstab** zwischen seinen Füßen hinweg, bis Schilo kommt, und ihm werden die Völker gehorchen. (4. Mose 24.17) (1. Chronik 5.2) (Hebräer 7.14)
- Genesis 49:11 Er bindet an den Weinstock sein Eselsfüllen und an die Edelrebe das Junge seiner Eselin; er wäscht im Weine sein Kleid und im Blute der Trauben sein Gewand;
- Genesis 49:12 die Augen sind trübe von Wein, und weiß die Zähne von Milch

Es sei hier noch einmal erinnert an die Textstelle, die in der Episode zu Ruben und dem Erstgeburtsrecht bereits zitiert wurde:

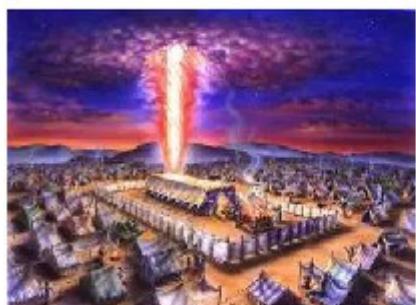
1. Chroniken 5:1 Und die Söhne Rubens, des Erstgeborenen Israels, - denn er war der Erstgeborene; weil er aber das Lager seines Vaters entweicht hatte, wurde sein Erstgeburtsrecht den Söhnen Josephs, des Sohnes Israels, gegeben; aber er wird nicht nach der Erstgeburt verzeichnet
1. Chroniken 5:2 **Denn Juda hatte die Oberhand unter seinen Brüdern, und der Fürst kommt aus ihm; aber das Erstgeburtsrecht wurde dem Joseph zuteil**

Moses segnet die 12 Stämme

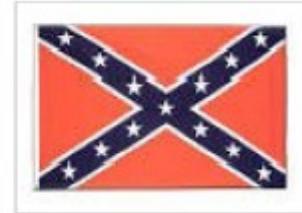
Deuteronomium 33:7 Und dieses von **Juda**; und er sprach: Höre, YHVH, die Stimme **Judas** und bringe ihn zu seinem Volke; seine Hände seien mächtig für ihn, und hilf ihm von seinen Bedrängern!

Die Lagerordnung im Krieg

- Numeri 2:1 Und YHVH redete zu Mose und zu Aaron und sprach:
 Numeri 2:2 Die Kinder Israel sollen sich lagern, ein jeder bei seinem Panier, bei den Zeichen ihrer Vaterhäuser; dem Zelte der Zusammenkunft gegenüber sollen sie sich ringsum lagern
 Numeri 2:3 Und zwar die gegen Osten, gegen Sonnenaufgang Lagernden: das Panier des Lagers **Judas**, nach ihren Heeren; und der Fürst der Söhne Judas, Nachschon, der Sohn Amminadabs;
 Numeri 2:4 und sein Heer und ihre Gemusterten, 74600.
 ...
 Numeri 2:9 Alle Gemusterten vom Lager **Judas**: 186400, nach ihren Heeren; **sie sollen zuerst aufbrechen**
 ...
 Numeri 2:33 Aber die Leviten wurden nicht unter den Kindern Israel gemustert, so wie YHVH dem Mose geboten hatte
 Numeri 2:34 Und die Kinder Israel taten nach allem, was YHVH dem Mose geboten hatte: also lagerten sie sich nach ihren Panieren, und also brachen sie auf, ein jeder nach seinen Geschlechtern, nach seinem Vaterhause



12 Sterne für 12 Nationen
(weiß-rot-blau)



13 Sterne für 13 Stämme
(weiß-rot-blau)

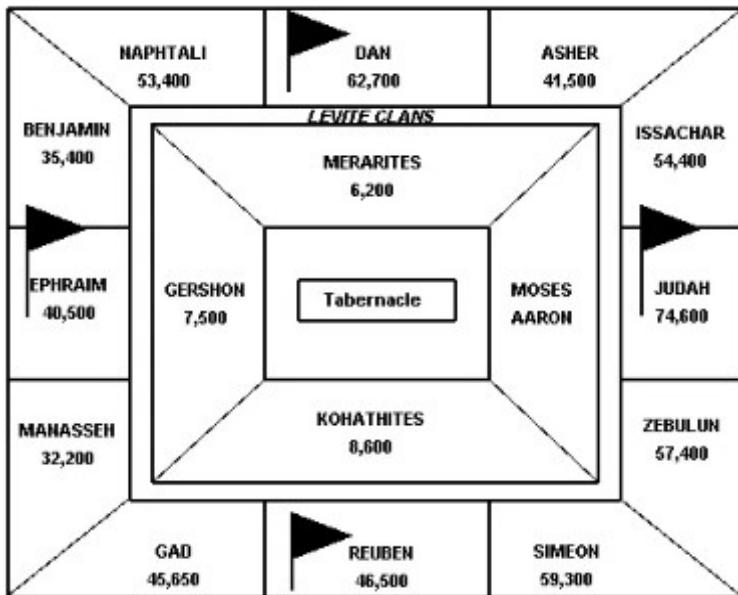
Hesekiel 1:10 Und die Gestalt ihres Angesichts war eines Menschen Angesicht; und rechts hatten die vier eines **Löwen** Angesicht, und links hatten die vier eines Stieres Angesicht, und eines Adlers Angesicht hatten die vier

Offenbarung 4:7

Und das erste lebendige Wesen war gleich einem **Löwen**, und das zweite lebendige Wesen gleich einem Kalbe, und das dritte lebendige Wesen hatte das Angesicht eines Menschen, und das vierte lebendige Wesen war gleich einem fliegenden Adler

ARRANGEMENT OF THE CAMP

Numbers 2, 3



Wie bereits bei Reuben gesehen, werden hier also noch die Stämme von Issachar und Zebulun unter dem Dache von Juda geführt. Und es waren immer schon die Deutschen, die Europa vor den einfallenden Horden aus dem Osten bewahrt haben, z.B. Dschingis Khan (Kain!) und später die "Roten"!

Stadtordnung von Hesekiel

Hesekiel 48:29 Das ist das Land, welches ihr den Stämmen Israels als Erbteil verlossen sollt; und das sind ihre Teile, spricht YHVH

Hesekiel 48:30 Und dies sollen die Ausgänge der Stadt sein: Von der Nordseite an 4500 Ruten Maß;

Hesekiel 48:31 und die Tore der Stadt, nach den Namen der Stämme Israels: drei Tore gegen Norden: das Tor Rubens eines, das Tor **Judas** eines, das Tor Levis eines

Hesekiel 48:32 Und nach der Ostseite hin, 4500 Ruten, und drei Tore: das Tor Josephs eines, das Tor Benjamins eines, das Tor Dans eines

Hesekiel 48:33 Und an der Südseite, 4500 Ruten Maß, und drei Tore: das Tor Simeons eines, das Tor Issaschars eines, das Tor Sebulons eines

Hesekiel 48:34 An der Westseite, 4500 Ruten, ihrer Tore drei: das Tor Gads eines, das Tor Asers eines, das Tor Naphtalis eines

Hesekiel 48:35 Ringsum 18000 Ruten. Und der Name der Stadt soll von nun an heißen: YHVH ist da

Die letzte Erwähnung des Namens Juda

- Offenbarung 7:1 Und nach diesem sah ich vier Engel auf den vier Ecken der Erde stehen, welche die vier Winde der Erde festhielten, auf daß kein Wind wehe auf der Erde, noch auf dem Meere, noch über irgend einen Baum. (Daniel 7.2)
- Offenbarung 7:2 Und ich sah einen anderen Engel von Sonnenaufgang heraufsteigen, welcher das Siegel des lebendigen Gottes hatte; und er rief mit lauter Stimme den vier Engeln, welchen gegeben worden war, die Erde und das Meer zu beschädigen, und sagte: Beschädiget nicht die Erde, noch das Meer, noch die Bäume, bis wir die Knechte unseres Gottes an ihren Stirnen versiegelt haben. (Hesekiel 9.4)
- Offenbarung 7:4 Und ich hörte die Zahl der Versiegelten: 144000 Versiegelte, aus jedem Stamme der Söhne Israels
- Offenbarung 7:5 Aus dem Stamme **Juda** 12000 Versiegelte, aus dem Stamme Ruben 12000, aus dem Stamme Gad 12000,
- Offenbarung 7:6 aus dem Stamme Aser 12000, aus dem Stamme Nephthalim 12000, aus dem Stamme Manasse 12000,
- Offenbarung 7:7 aus dem Stamme Simeon 12000, aus dem Stamme Levi 12000, aus dem Stamme Issaschar 12000,
- Offenbarung 7:8 aus dem Stamme Zabulon 12000, aus dem Stamme Joseph 12000, aus dem Stamme Benjamin 12000 Versiegelte

Übertrag auf das Heute

Genesis 49:9 **Juda ist ein junger Löwe**; vom Raube, mein Sohn, bist du emporgestiegen. Er duckt sich, er legt sich nieder wie ein **Löwe** und wie eine **Löwin**; wer will ihn aufreizen?

Schauen wir uns im Lande mal nach Löwen um:



TSV 1860 München



Eintracht Braunschweig



Stadtwappen Braunschweig



Stadtwappen Hamburg



Stadtwappen Hannover



Stadtwappen Düsseldorf



Stadtwappen Saarbrücken



Thüringen



Bayern



Rheinland-Pfalz



Bremen



Hessen



Schleswig-Holstein



Saarland



Haus Sachsen-Coburg und Gotha

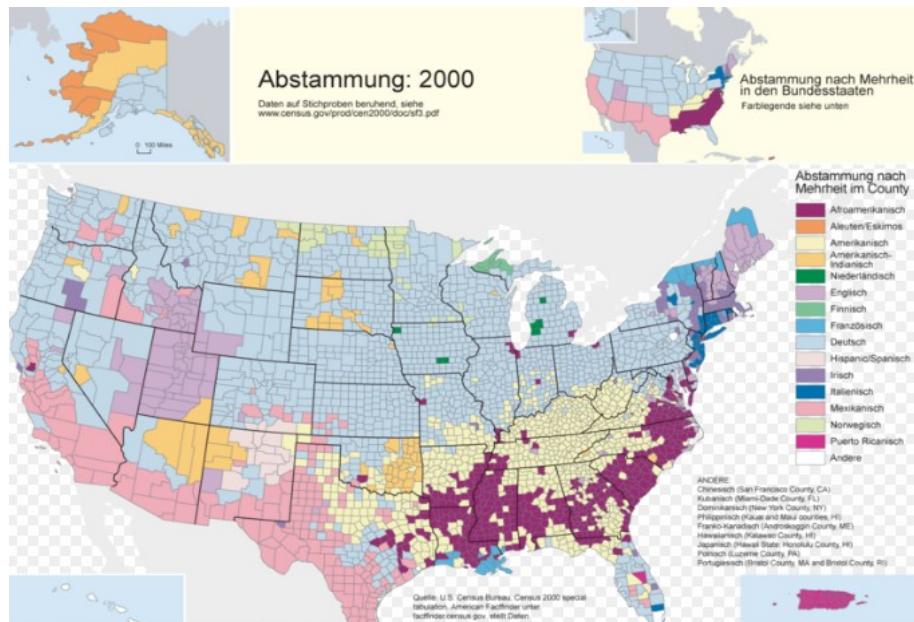


Haus Windsor

Alle diese gezeigten Löwen symbolisieren den Löwen von Juda!
(Um genau zu sein: Den Löwen von **Perez-Juda!**)

1. Chroniken 5:2

Denn Juda hatte die Oberhand unter seinen Brüdern, und der Fürst kommt aus ihm; aber das Erstgeburtsrecht wurde dem Joseph zuteil



(blau ist deutsch, lila ist irisch - Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche>)

Daß die königliche Linie Juda aus dem Hause Israel die Oberhand hat bzw. dominierend ist, wird u.a. auch daran sichtbar, wie die Abstammung der nach Amerika ausgewanderten Israeliten/Europäer verteilt ist. Es hat damals bei einer Abstimmung **nur 1 Stimme Unterschied** gemacht, und **deutsch wäre heute offizielle Amtssprache in Amerika!** Weltgeschichte wäre anders verlaufen und Weltkriege kaum möglich gewesen... In Europa ist Deutschland auf jeden Fall dominierend!

Wir erinnern uns, daß Juda mit seiner Frau Tamar Zwillinge zeugte, wie wir in Genesis 38 bereits gelesen haben. Diese Zwillinge heißen Perez/Pharez und Serach/Zarah. Das Erstgeburtsrecht wird Perez zuteil, was auch in Lukas Kapitel 3 nachgelesen werden kann.

Nun schauen wir uns zuerst an wo Perez Zwillingsbruder Serach geblieben ist:

Wie in Genesis 38 gelesen, war die Geburt der Zwillinge ziemlich dramatisch, denn erst steckte der eine seine Hand heraus (Serach), zog diese dann wieder zurück, und dann kam der andere (Perez) zuerst **vollständig** heraus. **Aufgrund dessen entbrannte zwischen den beiden Zwillingen ein erbitterter Streit um das Erstgeburtsrecht.**

Dies ist insofern nachvollziehbar, weil es sich bei der Frage nicht nur um die Frage der Herrschaft über den Stamm Juda handelt, sondern gemäß Gen. 49:8-10 sogar um die **Herrschaft über ganz Israel!** Bedenkt man ferner, daß YHVH Gott Vater die weißen Adamiten als besonderes Volk über alle anderen Völker dieser Welt gestellt hat, **so reden wir von nicht weniger als dem Königtum über die ganze Welt!** (Nebenbei bemerkt: Um ein Schachspiel zu gewinnen oder einen Planeten zu erobern, muß man den König töten!)

Wie auch immer, Perez wurde das Erstgeburtsrecht zuteil, weil er der Erste war, der **vollständig** aus dem Mutterleib herauskam. Überträgt man all dies auf die jüngere Geschichte, so erinnert man sich, daß **alle europäischen Nationen deutsche Königshäuser hatten – und zwar aus biblischen Gründen!** Diese Königshäuser wurden jedoch spätestens mit dem WK 1 beseitigt...

Ein Vorfahr von Juda (Perez/Serach) war Abraham. Diesem Abraham wurde gesagt:

Genesis 18:18 Wird doch Abraham gewißlich zu einer großen und mächtigen Nation werden, und sollen doch **in ihm gesegnet werden alle Nationen der Erde!**

Wir erkennen hier also aus biblischen Ursprüngen und Gründen den Spruch: "Am deutschen Wesen soll die Welt genesen!" Ebenso genereller gesprochen, sollten alle Israeliten (Weißen) ein Segen für die anderen Völker und Rassen werden! (Und das hatten wir bereits erreicht bevor die Ordnung umgedreht wurde.)

Perez und Serach zerstritten sich jedenfalls so sehr, daß sie sich nicht ausstehen konnten. So soll in apokryphischen Berichten zu lesen sein, daß sie sich beim Auszug aus Ägypten bereits voneinander trennten! Während Perez-Juda mit Mose in Richtung Sinai zog, soll Serach-Juda, welcher in der englischen King James Version der Bibel **Zara(h)** genannt wird über das Mittelmeer in Richtung des heutigen Spanien gegangen sein. Diesen Spuren kann nachgegangen werden:

Wiki, engl.: "**Zaragoza** (/zærə'goʊzə/, /særə'goʊzə/ or /θærə'goʊθə/, Spanish: [θara'yoθa]), also called Saragossa (/særə'gɔsə/)[1] in English,[2] is the capital city of the Zaragoza province and of the autonomous community of **Aragon**, Spain. It lies by the **Ebro** river and its tributaries.

Wiki, dt.: "**Saragossa** [zaɾaˈgɔsa] (spanisch Zaragoza [θaraˈyoθa]) ist die Hauptstadt der spanischen Autonomen Gemeinschaft **Aragonien** sowie der Provinz Saragossa und des gleichnamigen Kreises (Comarca de **Zaragoza**)"



(Löwe im Wappen, Königskrone)

Der 20. und letzte König des Südrreichs Juda war Zedekia (auch Zidkija). König Zedekia sowie alle führenden Männer von Juda und dessen Priester waren untreu gegen Gott, d.h. sie sündigten u.a. durch Götzendienst. Zur Strafe Gottes wurden sie in die Gefangenschaft Babylons geführt, wie man im 2. Buch der Chroniken 36:11 – Ende nachlesen kann, sowie:

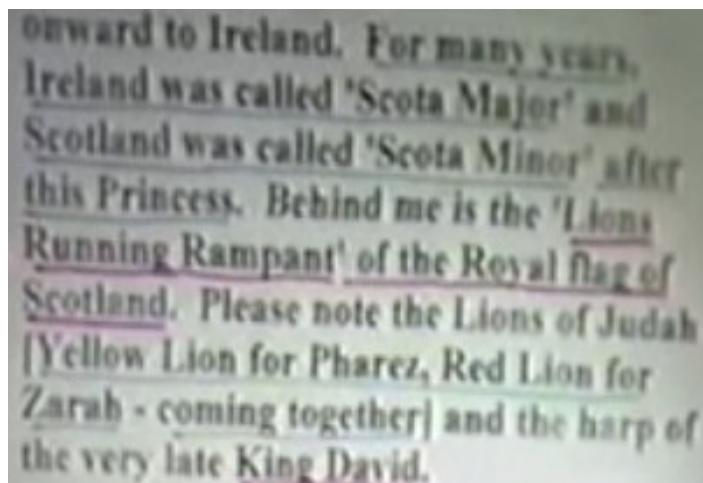
2. Könige 25:1 Und es geschah im neunten Jahre seiner Regierung, im zehnten Monat, am Zehnten des Monats, da kam Nebukadnezar, der König von Babel, er und sein ganzes Heer, wider Jerusalem und belagerte es; und sie bauten eine Verschanzung wider dasselbe ringsumher
2. Könige 25:2 Und die Stadt kam in Belagerung bis in das elfte Jahr des Königs Zedekia
- ...
2. Könige 25:6 Und sie **ergriffen den König und führten ihn zu dem König von Babel** nach Ribla hinauf; und man sprach das Urteil über ihn
2. Könige 25:7 **Und man schlachtete die Söhne Zedekias vor seinen Augen**; und man blendete die Augen Zedekias, und band ihn mit eisernen Fesseln und brachte ihn nach Babel

Neben der Wegführung Judas in die Gefangenschaft Babylons lesen wir, daß alle Söhne von Zedekia getötet wurden. Das bedeutet: **Kein männlicher Nachkomme des Königs!**

Allerdings hatte König Zedekia auch 2 Töchter:

Die ältere Tochter hieß **Tamar Tephi** und die jüngere Tochter hieß **Scota!** Die ältere Tochter wurde dadurch zu **Königin Tephi** in Nachfolge von König David, während die jüngere Tochter zu **Prinzessin Scota** wurde!

Da der König von Babylon die Linie von Perez-Juda vollständig ausmerzen wollte, verfolgte er auch die beiden Töchter Zedekias. Diese flohen zuerst nach Ägypten, dann nach Zaragosa (daher hat die Stadt ihren Namen) und von dort aus weiter bis in das heutige Irland! Von Irland aus wurde auch das heutige Schottland besiedelt. Deshalb sind das heutige Schottland und Irland in Wahrheit keine 2 getrennten Völker, sondern stammen aus ein und demselben Haus! Dies wird auch an der Namensgebung deutlich, denn in früheren Zeiten wurde **Irland "Scota Major"** und **Schottland "Scota Minor"** genannt:



onward to Ireland. For many years, Ireland was called 'Scota Major' and Scotland was called 'Scota Minor' after this Princess. Behind me is the 'Lions Running Rampant' of the Royal flag of Scotland. Please note the Lions of Judah [Yellow Lion for Pharez, Red Lion for Zarah - coming together] and the harp of the very late King David.

(Quelle: "Lions running rampant", s.u.)

"The Anglo-Saxons called Ireland Scuit-land, or the land of Scots."
—Michael Cleary

(Quelle: <http://mohurley.blogspot.de/2009/03/scotia-major-and-scotia-minor.html>)

Was der **Prophet Jeremia** sowie sein Schreiber **Baruch** zusammen mit **Tamar Tephi** und **Scota** gemeinsam erlebten kann man hier lesen: <http://asis.com/users/stag/jerrytea.html>

Auch in **außerbiblischen alten irischen Chroniken** wird bestätigt, wie ein Prophet, ein Schreiber sowie eine Prinzessin ungefähr 600 v. Chr. in Irland angekommen sind. Die Gräber von Prophet Jeremia sowie seinem Schreiber Baruch sind in Irland!

Sie hatten auch einen ganz bestimmten Stein dabei, welcher 1999 von England zurück nach Schottland gebracht wurde, den **"Stone of Destiny"** oder **"Schicksalsstein"** (im Sinne von "Bestimmung"):

<https://www.theguardian.com/uk-news/2015/jul/04/stone-of-scone-scotland-independence-1996>



THE CORONATION STONE (Jacob's Pillow, The Stone of Destiny, Lia Fail)

(Krönungsstein, Jakobs Kissen, Der Stein des Schicksals, Lia Fail)

Obiger Stein ist der Stein, auf dem Jakob in Genesis 28:12-22 geschlafen hat als er einen Traum hatte und die Stadt in der dies passierte von Lus/Luz umbenannte in Bel-El (=Gotteshaus). Der Name Lia-Fail wurde so gewählt, weil er auch beim rückwärtslesen nicht verändert werden kann.

Auf diesem Stein wurden später alle irischen und schottischen Könige in Amt und Würden gebracht, bis hin zu Königin Elisabeth II.

NEWS 28

The Orange County Register **WORLD** Thursday, July 4, 1996

England to return storied stone to Scotland — after 700 years

COUNTRIES: The Stone of Scone is a symbol of power at the coronation of English and British kings.

The Associated Press

LONDON — The Stone of Scone, a symbol of power at the coronation of English and British kings for 700 years, is returning to Scotland.

Prime Minister John Major made the announcement Wednesday to the House of Commons, stoking debate over whether Scotland should gain some form of independence. The stone is a powerful symbol in the debate.

Carried away by King Edward I in 1296, the 400-pound Stone of Scone (pronounced SKOON) reportedly was the coronation seat of ancient kings of Scotland and Ireland — and, some say, the pillow of the patriarch Jacob.

It now repose beneath the coronation chair in Westminster Abbey, where it has been used in

every coronation since 1308. Major said it would be sent back to Scotland as soon as a suitable site was chosen.

Opposition parties who advocate independence for Scotland said the return of the stone was not enough.

"The majority of people in Scotland ... want not just the symbol but the substance, the substance of the return of democratic control over our internal affairs in Scotland," said Sir David Steel, a Scot with the small, centrist Liberal Democratic Party.

The Liberal Democrats and the much larger Labor Party advocate a Parliament for Scotland within the United Kingdom, while the Scottish National Party wants full independence. Major's governing conservatives want Scotland to be ruled from London, as it has been since 1707.

Labor leader Tony Blair said the return of the stone showed "how we can celebrate the unity of the United Kingdom whilst believing that we are distinct and proud nations with differing traditions, histories and cultures."

Some Labor lawmakers took a more cynical view.

"Those of us who believe in the establishment of a Scottish Parliament ... do not believe that the return of a feudal medieval symbol of tyranny is any more than a total irrelevance," said John Maxton of Glasgow.

And then there were those who questioned whether England was really returning the stone at all.

Labor lawmaker John McAlion of Dundee said the stone in the abbey is "a sham and a fake" contrived by the Scottish nationalists who swiped the stone in 1950.

But Scottish Secretary Michael Forsyth said the government would release secret files on tests conducted when the rock was returned before the coronation of Queen Elizabeth II in 1953. "They do indeed show that the authentic stone rests in Westminster Abbey," he said.

The stone is said to have been Jacob's pillow when he had his dream of "Jacob's ladder," a story told in the book of Genesis.



The Associated Press

HEADED FOR SCOTLAND: The ancient Stone of Scone is seen beneath the Coronation Chair in London's Westminster Abbey.

Der Prophet Jeremia ist in Irland begraben (!!!):

Jeremiah's Tomb.

(The Tomb of Ollamh Fodhla)

by JAH.

Cead Mile Failte
(A Hundred Thousand Welcomes).



**Cairn T, Loughcrew,
nr. Oldcastle, Co. Meath, Ireland.**

Copyright © 1998 - JAH.
Revised 2000, 2003 & 2006
All rights reserved.

(<http://jahtruth.net/jere.htm>)



Es gibt auch einen Hügel von Tara, zu welchem die englische Wikipedia schreibt: "**The Hill of Tara** (Irish: Cnoc na **Teamhrach**,[2] **Teamhair** or Teamhair na Rí), located near the River Boyne, is an archaeological complex that runs between Navan and Dunshaughlin in County Meath, Ireland. It contains a number of ancient monuments and, according to tradition, was the seat of the **High King of Ireland**."

Die deutsche Wikipedia: "**Tara** (altirischer Name **Temair**, Aussprache wahrscheinlich [t̪ie̪vər̪i], modern **Teamhair**, [t̪ia̪vər̪i], dt. Erhebung, Hügel[1], möglicherweise „Ort der schönen Aussicht“[2]) ist ein Hügel im County Meath in Irland, auf dem sich zahlreiche vorzeitliche und frühgeschichtliche Monuments befinden."

Dies erlaubt auf jeden Fall eine Verbindung zu **Tamar Teah Tephi!**

Es gab dann in Irland zwischen König Eochaidh (ausgesprochen: O' Kade) und der Königin Tephi eine Heirat, sodaß die Linien von Perez-Juda und Serach-Juda wieder zusammengeführt wurden!

Dies wird auf der königlichen Flagge von Schottland symbolisiert:

Royal Flag of Scotland (Ir-Ish)



gelbe Löwen als Repräsentation für Perez-Juda,
rote Löwen als Repräsentation für Serach-Juda,
zusammen mit der Harfe von König David

In dieser Flagge kommt also die Linie von König O'Kade (Serach) mit der Linie von Tamar Teah Tephi (Perez) zusammen durch die in der Chronologie zu sehene Heirat!

Prof. Dr. Walter Veith bestätigt das:

Die Israelvision

Reformation
DIE WAHRHEIT
AD

Es gibt überwältigende Hinweise dafür, dass die Monarchen der Britischen Inseln und Nordwesteuropas alle von der Ehe zwischen dem milesianischen König von Irland (Linie Juda-Serach) und seiner Braut Tea Tephi, der Tochter von König Zedekia, (Linie Juda-Perez) abstammen. Ein ausführlicher Artikel findet sich auf meinen Websites "Königtum" und "Jeremia und Tea Tephi". Für einen guten Überblick über das Gesamtthema lade ich Sie auf die Seite "Die verschollene Stämme" ein.

www.asis.com

Walter Veith, 07. Die teletransportablen, nachhaltigen, strahlenden Prinzen, Teil 1

Kleiner Exkurs in die jüngere Geschichte:

Zu Anfang des **ersten Weltkriegs** gab es in Irland großen Widerstand, gegen die Deutschen in den Krieg zu ziehen. Die Alliierten, allen voran England, wollten, daß die Iren mitkämpfen, während die Iren selbst dies eher ablehnten.

Im Buch "Nationalismus und die irische Partei" beschreibt der Autor Michael Wheatley wie der irische nationalistische Politiker Laurence Ginnell, der Vertreter der "Home Rule Movement" war, welche für politische Unabhängigkeit Irlands von England kämpfte, was er davon hält, daß Irland nun mit in den Krieg gegen Deutschland ziehen würde. Im Buch heißt es:

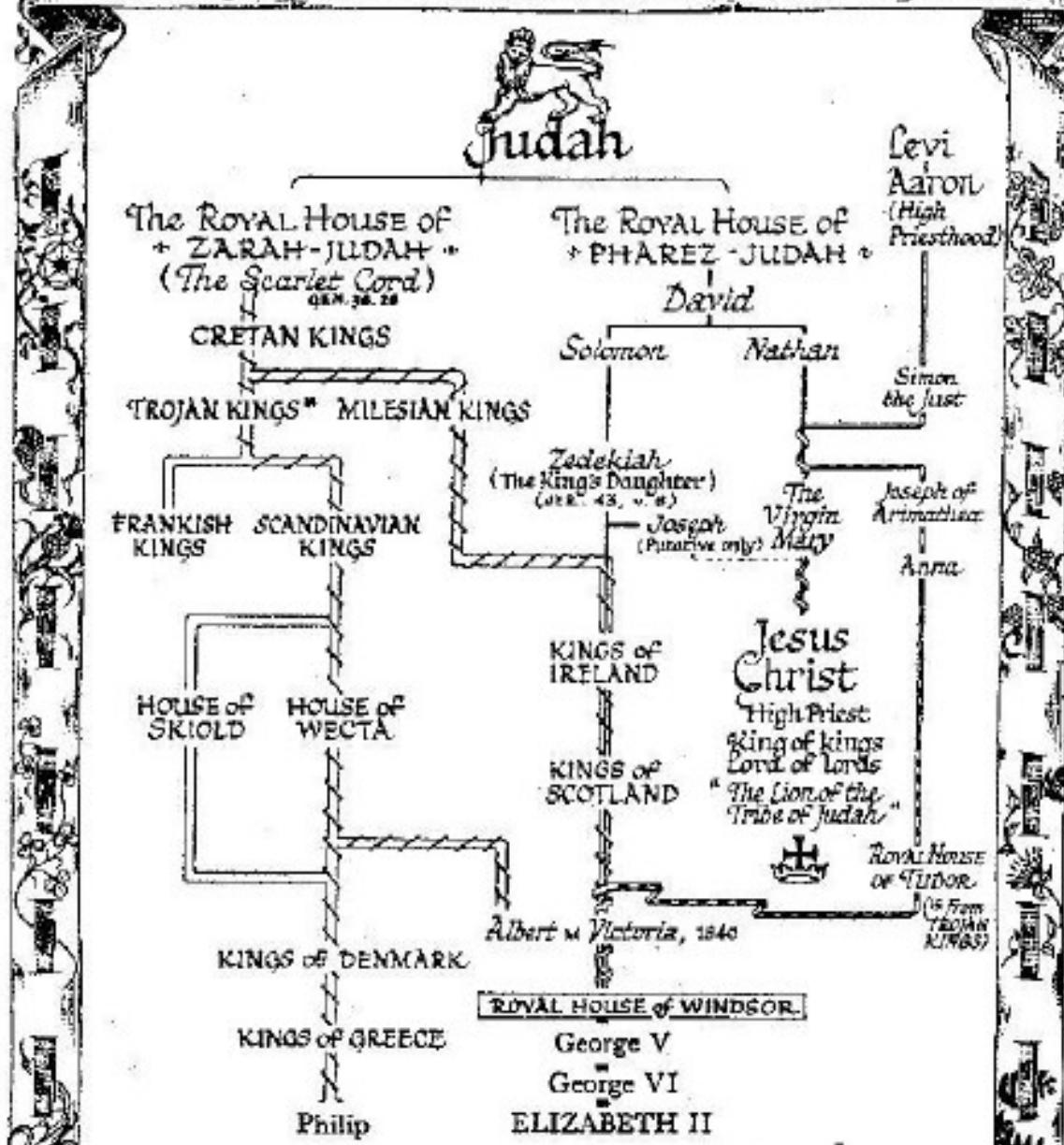
"Nur Laurence Ginnell sprach öffentlich gegen den Krieg und erklärte, **dieser Krieg sei eine Schande und Irland solle neutral bleiben in dem Streit zwischen teutonischen Cousins.**" (!!!)

THE OPPOSITION

Across the five counties, the anti-war, 'Sinn Feiner' opposition had lost the political **fight** for control of the Volunteers in the autumn of 1914 and, as seen in Chapter 10, experienced the more general slump of nationalist political activity in the last months of that year. At the end of January 1915, the RIC inspector-general reported that 'the original attempt to prevent recruiting by the distribution of seditious and pro-German literature has collapsed'. Locally, press references to anti-war dissidents were minimal. Only Laurence Ginnell was reported as speaking publicly against the war, declaring that it was a disgrace and that **Ireland** should stay neutral in a quarrel between **Teutonic cousins**.⁸⁸ Irish party attacks on the Sinn Feiners were also rare, though the *Roscommon Messenger* and *Westmeath Examiner* kept up their long anti-factionist battle, denouncing 'a contemptible and selfish section of anti-Irish Irishmen'.⁸⁹

(<https://books.google.de/books?id=2TqWEx1eyOUC&pg=PA242&dq=ireland+will+not+fight+teutonic+cousins&hl=de&sa=X&ved=0ahUKEwi3w6vy38TRAhXhJsAKHRe7CAkQ6AEIFDAA#v=onepage&q=ireland%20will%20not%20fight%20teutonic%20cousins&f=false>)

The Royal Lines from Zarah and Pharez Judah



Wir sehen links das Haus von Zara/Serach-Juda, aus welchen die kretischen, trojanischen und milesischen Könige hervorgingen, sowie fränkische und skandinavische Könige, und rechts sehen wir das Haus von Pharez/Perez-Juda, aus welchen König David und König Salomo hervorgingen, sowie später auch YHVH im Fleische, genannt **Jesus Christus**, **König der Könige**.

Weiter sieht man in der Mitte die Zusammenführung beider Häuser, repräsentiert durch die Könige von Irland und Schottland. Diese sind bis zu heutiger Königin Elisabeth II. dokumentiert:

Und so findet sich bis heute auf dem **Wappen von Irland die Harfe von König David**, während wir auf dem **Wappen von Schottland den Löwen von Juda** sehen, der unter dem Schriftzug "In Verteidigung" auf einer Königskrone sitzt und selbst auch eine Königskrone trägt.

Heutige Flaggen des Stammes Juda (Serach):



Die Frage warum Irland statt des blau das grün in seiner Flagge trägt, erklärt sich aus dem Unabhängigkeitskrieg gegen England. Es wurde in einem Gedicht verewigt:



...

O Erin, must we leave you driven by a tyrant's hand?
Must we ask a mother's blessing from a strange and distant land?
Where the cruel cross of England shall nevermore be seen,
And where, please God, we'll live and die still wearing of the green!

(<http://www.franks.org/fr01068.htm>)

In dem Gedicht, das trotz des französisch klingendem Namens, ein Ire geschrieben hat, geht es um ein gesetzliches Verbot, das grün als Repräsentation für die **grüne Insel Irland** tragen zu dürfen. So wird von einem Land geflüstert, welches weit weg ist (Amerika!) und gefragt, ob man dort immer noch um die Segnungen einer Mutter (Königin von England) bitten müsse. Abschließen tut das Gedicht damit, daß die Hoffnung ausgedrückt wird, nie wieder Englands grausames Kreuz sehen zu müssen **"und wo, bitte Gott, wir in grün gekleidet leben und sterben dürfen!"**

Die reine Linie, die damals nach Amerika gegangen ist, waren übrigens die Puritaner! Dieses Wort hat auch im englischen die ursprüngliche Bedeutung von pur. Pur war nämlich sowohl die Linie als auch der Glaube, denn die Puritaner hielten sich strikt und pur an die Heilige Schrift!

(Kurz vor Abschluß dieser Arbeit hörte ich noch, daß die Farbe grün die Tea Tephi repräsentieren solle, kann aber aktuell keine weitere Quelle für diese Aussage liefern.)

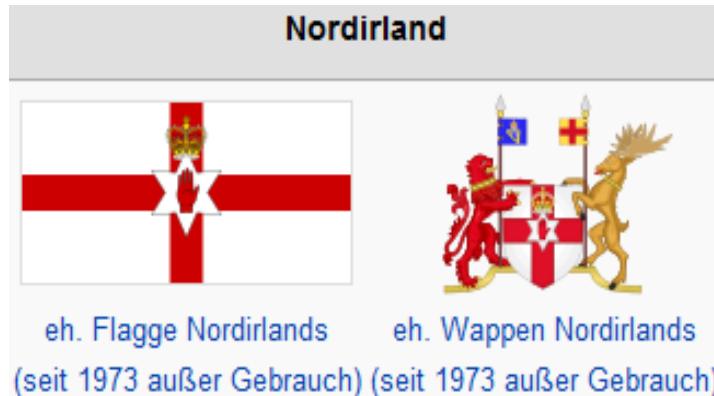
Die Puritaner errichteten damals eine Theokratie unter dem König Jesus Christus!



Im Original sehen wir 12 Sterne (=Söhne, Nationen) und 13 Streifen (=Stämme)!
(siehe auch: https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_the_flags_of_the_United_States)

Daß heute fast nur von den Pilgervätern geredet wird – und die waren ganz anderer Gesinnung – ist der Tatsache zuzurechnen, daß heutige Bildung und Medien in den Händen anderer liegen. Wir sind vollständig der Wahrheit und echter Bildung beraubt worden...

Um wieder zur Genesis und den heutigen Iren zurück zu kehren, soll hier noch die Flagge von Nordirland gezeigt werden, an der wir den **roten Karmesinfaden** an der Hand von Serach/Zarah repräsentiert sehen, welcher der zweite der Zwillinge von Juda war.



eh. Flagge Nordirlands eh. Wappen Nordirlands
(seit 1973 außer Gebrauch) (seit 1973 außer Gebrauch)

Rote Hand repräsentiert den **roten Karmesinfaden**,
dazu eine Königskrone auf der Flagge.
Rote Hand, Königskrone und
die Harfe von König David auf der Standarte des Wappens
(weitere Quelle: <http://jahtruth.net/uflag.htm>)

In Schottland und in Irland gibt es viele Geschäfte, die selbige Symbolik an ihren Häusern tragen - das kann jeder Mensch selber prüfen.

Eine kleine Auswahl von irischen Ländern und einem schottischen Fußballverein sollen nur Beispiele liefern, denn es finden sich noch weit mehr...:



County Antrim



County Derry beziehungsweise
County Londonderry



County Tyrone



gersglasgow.blogspot.com
Glasgow Rangers

Länder/Counties in Irland

Fußballverein in Schottland

Rote Hand repräsentiert den roten Karmesinfaden, dazu der Löwe von Juda

Schottland/Irland ist somit eindeutig Serach-Juda und Deutschland ist Perez-Juda!!!

Die oben bereits erwähnte Zusammenführung von **König O'Kade** und der **Königin Tephi** durch eine Heirat und die Zusammenführung der Linien von Perez-Juda und Serach-Juda zeigte sich noch 1997 als **Prinzessin Diana** durch sehr mysteriöse Umstände gestorben ist, denn wir sehen **dieselbe Flagge**, die wir bereits gesehen haben! (Übrigens hatte Jakob/Israel auch eine Tochter namens Dina, siehe Gen. 30:21)

Prinz Harrys Brief auf Dianas Sarg



In Paris verliert Prinzessin Diana am 31. August 1997 ihr Leben, als sie von Paparazzi gejagt wird.

Diana stand also offiziell in der Linie von König David!

ACHTUNG: Das ist die *offizielle* Geschichte zu Prinzessin Diana! Wer die wahre Geschichte dieses Königshauses hören und verkraften möchte, der sei auf die weiterführenden Links am Ende des Dokuments verwiesen und auf den Vortrag: "ENGLAND'S ROYAL FAMILY POLLUTED" (Sie sind nicht was sie vorgeben zu sein)

Königin Elisabeth II. hat Prinz Charles gereiratet, welcher zum House of Mountbatten (jüdisch) gehört. Also sind ihre 3 Söhne nicht mehr in der reinen Linie (auch nicht der Erstgeborene). Königin Elisabeth ist somit die letzte, die *offiziell* in der reinen Linie steht; ihre Söhne sind Mischlinge.

Hier möge nun jeder selbst gut nachdenken:

Genesis 49:10 Nicht weichen wird das Zepter von **Juda**, noch der Herrscherstab zwischen seinen Füßen hinweg, bis Schilo kommt, und ihm werden die Völker gehorchen

Heutige Flagge des Stammes Judah (Perez)



Es gibt natürlich zu dieser Flagge viel zu sagen und ein eigenes Buch zu schreiben, jedoch soll auch nicht die Flagge vom Hambacher Fest vorenthalten werden, als die Farben noch genau anders herum angeordnet waren. Zur Kaiserflagge soll gesagt sein, daß die Flagge Ägyptens dieselben Farben hat und im Wappen auch einen Adler trägt. Über die Symbolik dahinter möge sich der Leser selber weiter informieren:



Teilnehmer des Hambacher Fests 1832 mit Flaggen in Schwarz-Rot-Gold (in heute ungewohnter Reihenfolge)

Der Rheinbund – The Rhine Confederation:



Der Rheinbund wurde am 12.07.1806 auf den Wunsch von Napoléon I. gegründet. Daran beteiligt waren zunächst 16 deutsche Staaten. Die traten mit dem 01.08.1806 aus dem Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation aus, anerkannten die französische Oberherrschaft, und gingen eine Art Bündnis mit Frankreich ein. Für dessen Kriege hatten die 16 Staaten Truppen zur Verfügung zu stellen, und wurden dafür mit Gebietserweiterungen und einer Erhöhung des Adelstitels des Monarchen entschädigt. Nach Gründung des Rheinbunds legte der deutsche Kaiser Franz II. von Habsburg am 06.08.1806 die deutsche Kaiserkrone nieder. Damit endete das Heilige Römische Reich Deutscher Nation.

Insgesamt sind mir die Farben schwarz-rot-gold nicht ganz geheuer, vor allem weil man liest, daß diese Farben durch den von Napoleon gegründeten Rheinbund zurückzuführen sind. Dieser war ein Freimaurer und wie man heute weiß, waren diese Auslöser für die blutige französische Revolution 1789. Ferner kennt man von den Franzosen "Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit", was dem deutschen "Einigkeit und Recht und Freiheit" bedenklich nahe steht. Diese Parolen klingen links-kommunistisch.

Die Auflösung des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation scheint Ziel gewesen zu sein. Aus meiner Sicht war die Auflösung der Nation erstens nicht rechtmäßig und zweitens war es der Anfang des Untergangs.

Erklärungsversuch:

Das gold in der Flagge lässt sich wohl durch eine Symbolisierung einer goldenen Königskrone erklären.

Anstelle des typischen israelitischen blau sieht man im Falle Deutschlands jedoch schwarz, nicht nur sprichwörtlich, denn faktisch-praktisch kann dies nur auf die völlige und totale geistige Umnachtung zurückzuführen sein, die den königlichen Stamm Juda des Hauses Israel regelrecht kastriert und wie einen Fluch befallen hat! (Das schwarz hat wohl auch mit dem deutschen Ritterorden und den Preußen zu tun)

Juda wurde vollständig seiner Geistigkeit, Abstammung, Geschichte und Identität sowie seiner Bestimmung beraubt!

Wenn die Deutschen *wirklich* aufwachen, wird ein Furor Teutonicus durch das Land wüten und die größte Groß-Reinemachen-Aktion der Weltgeschichte das Resultat sein! (Man lese den Propheten Obadja) Daß das Wappentier Deutschlands kein Löwe ist, sondern ein **Bundes-Adler**, hat andere biblische Gründe:

- Exodus 19:4 Ihr habt gesehen, was ich an den Ägyptern getan habe, wie ich euch getragen auf **Adlers Flügeln** und euch zu mir gebracht habe

Exodus 19:5 Und nun, wenn ihr fleißig auf meine Stimme hören und meinen **Bund** halten werdet, so sollt ihr mein Eigentum sein aus allen Völkern; denn die ganze Erde ist mein;

Exodus 19:6 und ihr sollt mir ein Königreich von Priestern und eine heilige Nation sein. Das sind die Worte, die du zu den Kindern Israel reden sollst

Im biblischen Sinne ist "wüst" und "Wüste" auch mit nicht-bewohnt oder auch nicht-zivilisiert zu interpretieren, und in der Zeit, in der die biblischen Bücher geschrieben wurden, war Europa noch nicht sehr bewohnt und auch noch nicht zivilisiert. So findet sich in der Offenbarung von Johannes ein weiterer Hinweis zum Adler:

- Offenbarung 12:14 Und es wurden dem Weibe die **zwei Flügel des großen Adlers** gegeben, auf daß sie in die Wüste fliege, an ihre Stätte, woselbst sie ernährt wird eine Zeit und Zeiten und eine halbe Zeit, fern von dem Angesicht der Schlange



2 Flügel = Seeroute + Landroute ?



(Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=XkuiD6PHM98>)

Der Teil des weißen Rußlands gehört auch zu Juda! (Perez)

Erstens sieht man die typisch weiß-rot-blauen Farben für die Repräsentation von Israel, zweitens sieht man genauso den Adler, in diesem Fall einen doppelköpfigen Adler. **Bemerkenswert ist, daß sogar der Wahlspruch auf dem Wappen derselbe ist wie bei den Deutschen: Gott mit uns!**



(Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Russland>
https://de.wikipedia.org/wiki/Zarentum_Russland)

**Die heutigen politischen Versuche,
 Deutsche und Russen zu trennen und zu verfeinden,
 sind eindeutig durch selbige Herkunft und Ab-STAMM-ung zu erklären!!!**
 Man will Juda weiterhin geteilt halten,
 damit an dieser Stelle jemand anderes herrschen kann...

„Wenn die Deutschen (=Juda) zusammenhalten, so schlagen sie den Teufel aus der Hölle“, Bismarck

Vollwappen des Russischen Kaiserreichs 1883



(Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Russisches_Kaiserreich)

Schaut man sich dieses Wappen an, so erkennt man diverse Löwen in den im Kreis angeordneten Schilden sowie den doppelköpfigen Adler, der wohl Byzanz symbolisiert. Eindeutig christlich.

Ein Löwe und ein Adler auf dem 10 Rubel Stück:



(Quelle: <https://www.ma-shops.com/weimue/item.php5?id=1674&lang=zh>)

Man könnte vielleicht sagen, die Deutschen sind in heutiger Zeit zum "Perez-Juda West" geworden und die Russen zum "Perez-Juda Ost". (Österreich und deutsche Schweiz = "Perez-Juda Süd"? Österreich hat einen Bundesadler im Wappen, die Schweiz führt ein Kreuz in der Flagge, der Wappen Liechtensteins zeigt einen Adler, der Wappen Luxemburgs zeigt Löwen)

Mit am deutlichsten wurde die Verbindung zwischen Deutschen und Russen im Wort Preußen, welches wie bekannt deutsch war, aber gleichzeitig eine unbedingte Beziehung zum Wort Russen aufweist.

Deutsche bauten in Rußland ganze Paläste und Städte und es gab in der Geschichte auch deutschstämmige Oberhäupter in Rußland.

Die russische Sprache (Russisch, früher auch Großrussisch genannt; im Russischen: русский язык, ['ru.skiy jy'zik], deutsche Transkription: russki jasyk, wissenschaftliche Transliteration gemäß ISO 9:1968 russkij jazyk,[2] Aussprache?/i) ist eine Sprache aus dem slawischen Zweig der **indogermanischen Sprachfamilie**.

Haben wir nicht ein tolles Erbe?

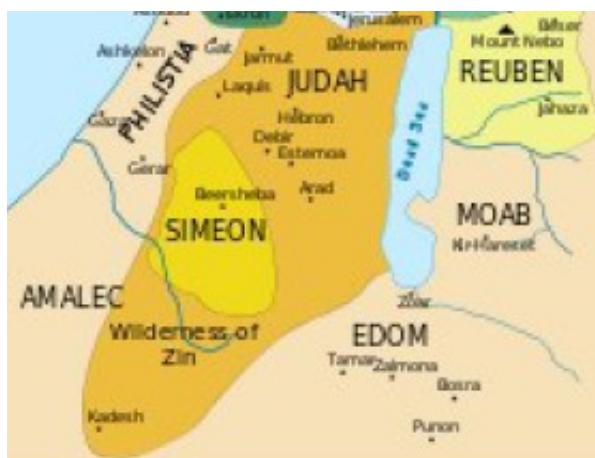
Epilog

Zur nochmaligen Unterscheidung

Hier soll es noch kurz um die seit langer Zeit andauernde Namensverwirrung gehen, durch welche die meisten Menschen auf der Welt *glauben*, die Juden seien die Auserwählten und damals im Stamm Juda ansässig gewesen – doch das ist falsch!

Aufgrund der Unklarheit der Begriffe ist Verwirrung entstanden, der sich zum Identitäts-Diebstahl entwickelt hat!

Hier sehen wir den südlichen Ausschnitt der Karte von Seite 2:



Wir sehen, wie in den Episoden zu Simeon und Juda beschrieben, das Territorium dieser beiden Stämme, die zum Volk/Nation Israel dazu gehören.

Daneben, und somit NICHT zu Israel dazu gehörig, finden wir Amalek und Edom.

Das Wortstudium zu Amalek:

Outline of Biblical Usage [?]

1. Amalek = "dweller in a valley"
 - A. son of Eliphaz by his concubine Timnah, grandson of Esau, and progenitor of a tribe of people in southern Canaan
 - B. descendants of Amalek

(Quelle: <https://www.blueletterbible.org/lang/Lexicon/Lexicon.cfm?strongs=H6002&t=KJV>)

Amalek bedeutet: „Bewohner der Ebene/Tal“, Amalek war der **Enkel von Esau**

Das Wortstudium zu Edom:

Outline of Biblical Usage [?]

1. Edom = "red"
 - A. Edom
 - B. Edomite, Idumean - descendants of Esau
 - C. land of Edom, Idumea - land south and south east of Palestine

(Quelle: <https://www.blueletterbible.org/lang/Lexicon/Lexicon.cfm?strongs=H123&t=KJV>)

Edom bedeutet: „rot“, auch Edomiter oder Idumäer genannt, **Nachfahren von Esau**

Zu Esau finden wir, wie schon so oft gezeigt:

The Jewish Encyclopedia, 1925 edition, Vol. 5, page 41, states, "Edom is in modern Jewry."

"Edom is in modern Jewry." Esau sold his birthright to his brother Jacob (Israel) for some "Red pottage... therefore was his name called Edom" (Gen. 25:30). Edom means 'red'.

It is impossible for Edomite jews to call themselves Israelites Jacob remained racially pure, while his brother Esau took alien wives.

Therefore, a great controversy emerges from ancient times to the present manifestation of 'red' communism (created by jews) between those who have maintained their racial integrity from God and those who have not.

(Quelle: <https://groups.google.com/forum/#topic/alt.religion.christian.romman-catholic/gF7gJe6X7Gg>)

*Die jüdische Enzyklopädie, Edition 1925, Band 5, Seite 41:
"Edom ist im modernen Judentum."*

*Esau verkaufte sein Geburtsrecht an seinen Bruder Jakob/Israel
für eine rote Gemüsesuppe... deshalb ist sein Name Edom (Gen. 25:30)
Edom bedeutet "rot".*

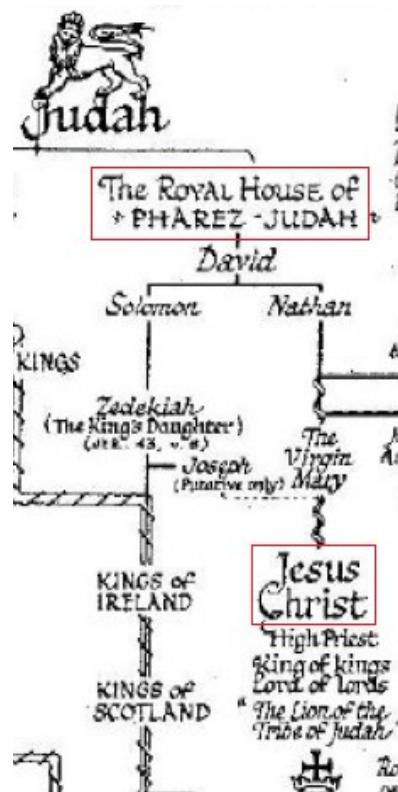
Es ist unmöglich für edomitische Juden, sich Israeliten zu nennen.

Jakob blieb rassisch pur, während sein Bruder Esau nur Frauen von fremden Völkern heiratete.

Darin begründet erwächst eine große Kontroverse von alten Zeiten bis in die heutige gegenwärtige Manifestation von "rotem" Kommunismus (kreiert von Juden) zwischen denen, die ihre rassische Integrität von Gott bewahrt haben und denen, die dies nicht getan haben.

Schlußfolgerung: Juda ist UNGLEICH Juden und biblisches Israel ist UNGLEICH Juden!

Die göttlichen Segnungen von YHVH, die er dem Abraham, dem Isaak und dem Jakob/Israel gegeben hat, treffen somit nur auf das biblische Israel zu! Der 4. Sohn von Israel war Juda, und in der Linie kam auch Jesus zur Welt:



In heutiger Terminologie: Jesus war ein Deutscher !!!

Jesus Christus stammt also aus dem Stamm Juda aus dem Haus Israel und sagt daher:

Matthäus 15:24 Er aber antwortete und sprach: Ich bin nicht gesandt, als **nur** zu den verlorenen Schafen des Hauses **Israel**

und spricht als Judäer zu den Juden:

Johannes 8:31 **Jesus sprach nun zu den Juden**, welche ihm geglaubt hatten: Wenn ihr in meinem Worte bleibet, so seid ihr wahrhaft meine Jünger

...

Johannes 8:39 Sie antworteten und sprachen zu ihm: Abraham ist unser Vater. Jesus spricht zu ihnen: **Wenn** ihr Abrahams Kinder **wäret**, so **würdet** ihr die Werke Abrahams tun;

Johannes 8:40 jetzt aber suchet ihr mich zu töten, einen Menschen, der die Wahrheit zu euch geredet hat, die ich von YHVH gehört habe; das hat Abraham nicht getan

Johannes 8:41 Ihr tut die Werke *eures* Vaters. [Da] sprachen sie zu ihm: Wir sind nicht durch Hurerei

- geboren; wir haben einen Vater, Gott
- Johannes 8:42 Jesus sprach zu ihnen: **Wenn** YHVH euer Vater **wäre**, so **würdet** ihr mich lieben, denn ich bin von YHVH ausgegangen und gekommen; denn ich bin auch nicht von mir selbst gekommen, sondern er hat mich gesandt
- Johannes 8:43 Warum verstehet ihr meine Sprache nicht? Weil ihr mein Wort nicht hören könnt
- Johannes 8:44 **Ihr seid aus dem Vater, dem Teufel**, und die Begierden eures Vaters wollt ihr tun. Jener war ein Menschenmörder von Anfang (= Kain ermordet Abel) und ist in der Wahrheit nicht bestanden (= Schlange belügt Eva), weil keine Wahrheit in ihm ist. Wenn er die Lüge redet, so redet er aus seinem Eigenen, denn er ist ein Lügner und der Vater derselben
- Johannes 8:45 Weil ich aber die Wahrheit sage, glaubet ihr mir nicht
- Johannes 8:46 Wer von euch überführt mich der Sünde? Wenn ich die Wahrheit sage, warum glaubet ihr mir nicht?
- Johannes 8:47 Wer aus YHVH ist, hört die Worte YHVHs. Darum höret ihr nicht, **weil ihr nicht aus YHVH seid!** (, sondern aus der Schlange) (vgl. Matthäus 13:24-30 und 13:36-42)

und

- Johannes 10:24 **Da umringten ihn die Juden und sprachen zu ihm:** Bis wann hältst du unsere Seele hin? Wenn du der Christus bist, so sage es uns frei heraus
- Johannes 10:25 Jesus antwortete ihnen: Ich habe es euch gesagt, und ihr glaubet nicht. Die Werke, die ich in dem Namen meines Vaters tue, diese zeugen von mir;
- Johannes 10:26 aber ihr glaubet nicht, **denn ihr seid nicht von meinen Schafen**, wie ich euch gesagt habe
- Johannes 10:27 Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir

Weiterführende Links und Literatur:

- Lions running rampant: <https://www.youtube.com/watch?v=2iSX5pFikac>
- The Lion of Judah: <https://www.youtube.com/watch?v=F5Iuw9d6bcs>
- 'SCOTIA MAJOR AND SCOTIA MINOR': IRELAND AND THE BIRTH OF THE SCOTTISH LAND AGITATION, 1878-82: https://www.jstor.org/stable/24338726?seq=1#page_scan_tab_contents
- The Book of Tephi (pdf): <https://archive.org/details/cu31924013458819>
- Buch "Ancient Memories" von Isabella MacDonald Smith zu Tamar Teah Tephi: https://books.google.de/books?id=3c_dBAAQBAJ&pg=PA316&lpg=PA316&dq=Scotia+Major+Scotia+minor+Tamar+Tephi&source=bl&ots=fSQ8pWfAo&h&sig=itOE7yZuVjot93-xRSGE1N4fIug&hl=de&sa=X&ved=0ahUKEwiAhJrcx7jRAhUC1iwKHfXAA0EQ6AEIFDAA#v=onepage&q&f=false
- Tamar Tephi, Prinzessin von Juda: <http://www.genealogy.com/ftm/h/a/r/Richard-Allen-Harper/GENE3-0001.html>
- Tamar Tea Tephi: http://gargwiki.net/Tamar_Tea_Tephi
- THE STORY (in brief) of Tephi, queen of Tara and Gibraltar (daughter of king Zedekiah of Jerusalem, from the line of King David who slew Goliath): <http://jahtruth.net/tephism.htm>
- Jeramia der Prophet in Irland: <http://www.biblemysteries.com/library/jeremiah.htm>
- John McCormack: The Harp That Once Through Tara's Halls: <https://www.youtube.com/watch?v=Zs6jsS2L1Wc>
- Die Traditionen von Glastonbury: <https://www.youtube.com/watch?v=oIUmX6Sa3OA>
- Das Domesday-Buch und Josef von Arimathea: <https://www.youtube.com/watch?v=acgVBScV2i8>
- ENGLAND'S ROYAL FAMILY POLLUTED July 16, 2011: https://www.youtube.com/watch?v=YnTJlx_tSaQ&t=2133s
- auch: https://www.youtube.com/watch?v=WhAzssBuUKE&index=40&list=PLUe-RMuIGEhW4b_tdWnYIYbybUBM3ac0e
- und: https://www.youtube.com/watch?v=mdGCQau2hrg&list=PLUe-RMuIGEhW4b_tdWnYIYbybUBM3ac0e&index=4
- Flaggenlexikon zum Rheinbund: <http://www.flaggenlexikon.de/fdtlhirk.htm#Der>
- Jesus war KEIN Jude, Dr. Wickstrom: <https://www.youtube.com/watch?v=nQXlaaND0W0>
- War Jesus ein Jude?, Bertrand Comparet: <https://www.youtube.com/watch?v=G2mFpiZV8jc&t=1141s>
- Das Testament von Judah: <http://www.sacred-texts.com/bib/fbe/fbe277.htm>
- "The lost tribes of Israel", Richmond N. Stuart (Buch-pdf)
- "Judah's Sceptre and Joseph's Birthright", J. H. Allen (Buch-pdf)
- "Standards of Israel", Dr. Wesley Swift (Buch-pdf)